



STIFTUNG ZSF
ERLEBNISLAGER
& FERIENSPASS

1905-2024

149. JAHRESBERICHT

www.zsf.ch

2024





Haus Amisbühl
3803 Beatenberg-Waldegg BE



Vorderer Schwäbrig
9056 Gais AR



Mont Riant
Chemin du Signal 66
2067 Chaumont NE



Colonia Zurichese
Via Fiume 1
6983 Magliaso TI

Liebe Leserin, lieber Leser

Freude herrscht: Unser Jahresbericht kommt im neuen Kleid daher!

Im vergangenen Jahr hat bei der ZSF ein sogenanntes Re-Branding stattgefunden. Unser Logo, das berühmte Sünneli, und unser gesamter Auftritt wurden überarbeitet und modernisiert. Geplant ist auch eine Neugestaltung unserer Homepage, die Schritt für Schritt umgesetzt wird. Schliesslich soll unser Erscheinungsbild mit unserem tollen Lagerangebot übereinstimmen, das sich neben den Dauerbrennern auch immer wieder an neuen Trends und Strömungen orientiert. Ausserdem soll auf der Homepage sichtbarer werden, was in den Lagern stattfindet. Das unvergleichliche Lagergefühl beziehungsweise der „Lagervirus“ soll so nach Hause transportiert werden.

Auch in anderen Belangen wurde es in den Stiftungsgremien nicht langweilig. So wurde eine Reorganisation der Geschäftsstelle initiiert (weitere Infos dazu im nächsten Jahresbericht) und natürlich mit Hochdruck auf unser baldiges 150-Jahre-Jubiläum im Jahr 2025 hingearbeitet.

Unsere Hauptanliegen bleiben aber die Ferienlager. So sind wir stolz auf neue Ideen für Lagerthemen, die gut angekommen sind, wie zum Beispiel „Baumhütten Bauen“ und „Selbstverteidigung“. Ebenso wichtig sind die regelrechten Klassiker, die auch im vergangenen Jahr wieder erfolgreich mit hohen Teilnehmerzahlen durchgeführt wurden, etwa die Tanz-, Fussball-, Kanu- und Klettercamps sowie unsere Lager mit Ponys und Pferden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Leiterinnen und Leiter. Egal, ob zum ersten oder zum fünfzigsten (!) Mal: Vielen Dank für den grossartigen Einsatz!

Sorgen machen uns die insgesamt sieben Lager, die im vergangenen Jahr wegen mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt werden mussten. Die Gründe sind nicht immer klar. Teilweise handelte es sich um Lager, die im Jahr zuvor gut besucht waren - das Interesse am Thema bei den Kindern und Eltern wäre also grundsätzlich vorhanden.

Wir hoffen, dass unser Re-Branding dazu beiträgt, dass im nächsten Jahr alle unsere angebotenen Lager stattfinden können. Hinter den Kulissen werden wir auf jeden Fall alles daran setzen. Weitere Infos über die Aktivitäten der ZSF im vergangenen Jahr - dem 149. ihres Bestehens - lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Rut Kessler, Präsidentin der Stiftungskommission

Adieu ZSF

Das 2024 war für mich das siebte Jahr in der Funktion als Geschäftsleiterin der ZSF. In der Zeit zwischen März 2018 und heute habe ich 200 Ferienlager organisiert. Fast 5500 Kinder haben an diesen Lagern teilgenommen. Ich konnte diese mit wenigen Ausnahmen alle vor Ort besuchen und mir ein Bild vom Lagerbetrieb und der Stimmung der Kinder und der Leiterinnen und Leiter machen. Zu den schönsten Erinnerungen gehören für mich das Miterleben der unterschiedlichsten Aktivitäten: Die Tanzaufführung am Schlussabend sehen, beim Gala-Dinner dabei sein, die Film- und Theaterkreationen der Kinder anschauen, von einem Baum abseilen, auf dem SUP stehen und noch vieles mehr. Auch immer schön war, in die fröhlichen Gesichter der Kinder zu schauen oder interessante Gespräche mit den Leiterinnen und Leitern zu führen.

Nie vergessen werde ich die Kinder, welche am Treffpunkt einen Koffer dabei hatten, der fast grösser war als sie selbst und natürlich die vielen an den Rucksäcken befestigten Plüschtiere. Eindrucksvoll waren jeweils auch die Szenen bei der Heimkehr, wenn die Kinder strahlten und es kaum erwarten konnten, die vielen Geschichten und Eindrücke aus dem Ferienlager ihren Eltern und Geschwistern zu erzählen.

Natürlich gab es in meiner Zeit als Geschäftsleiterin Ferienlager auch Herausforderungen und unerwartete Ereignisse zu bewältigen. Wenn im März 2025 für mich dieser Abschnitt zu Ende geht und ich mich beruflich neu orientiere, werden vor allem die positiven Erlebnisse in Erinnerung bleiben.

Regula Maier, Geschäftsleitung Ferienlager



Die Ups and Downs einer Hauptleiterin

Während meines Psychologiestudiums habe ich als Mitleiterin in einigen ZSF-Lagern in Magliaso das Alternativprogramm gestaltet. Ich war neun Jahre lang völlig zufrieden mit dieser Ferienbeschäftigung. Was als angenehme Abwechslung und Zustupf (Leiterentschädigung) zum Studium begann, gehörte fortan zu meinem Leben.

Daran hätte ich nichts geändert, aber als mich Regula Maier (Geschäftsleitung Ferienlager) letztes Jahr fragte, ob ich die Hauptleitung auf dem Chaumont übernehmen würde, musste ich nicht lange überlegen und habe JA zu dieser neuen Herausforderung gesagt.

Im Sommer 2024 führte ich also zum ersten Mal ein Ferienlager als Hauptleiterin durch. Eine neue Rolle, fast alles unbekannte Mitleitende und ein anderes Lagerhaus als üblich, die Nervosität meinerseits war gross. Im Nachhinein hatte ich mir vergebens Sorgen gemacht, die Woche war ein voller Erfolg. Wir haben als LeiterInnenteam super funktioniert und harmoniert, die Kinder hatten Spass und es gab keine nennenswerten Probleme.

Als mich Regula fragte, ob ich in einem Herbstlager nochmals die Hauptleitung übernehmen möchte, zögerte ich nicht und sagte zu. Allerdings entpuppte sich dieses zweite Ferienlager auf dem Chaumont als gar nicht einfach! Ich hatte sehr oft Kontakt mit Eltern und musste einige unerwartete Situationen bewältigen. Zwei Beispiele: Ein Kind wollte am Dienstagabend partout nicht in sein Zimmer schlafen gehen und abgesehen davon sofort nach Hause. Es packte seine sieben Sachen zusammen und campierte vor der Haustüre. Ein anderes Kind wollte am Mittwochmorgen kein Frühstück essen und ebenfalls sofort nach Hause. Kaum zu Hause angekommen wollte es wieder ins Ferienlager zurück.

Doch Ende gut, alles gut. Schliesslich ging auch diese Woche mit mehrheitlich zufriedenen und glücklichen Kindern zu Ende. Meine Nerven waren nur leicht angeschlagen. Ich freue mich auf das nächste Ferienlager!

Monica Di Pietro

Projekttag Park Chaumont

„Ja, das machen wir!“ war meine Antwort auf die Frage von Fritz Habegger Ende August 2024. Eine Gruppe von 28 Lernenden der Firma Baumann Federn AG aus Ermenswil/Eschenbach/SG war für eine Woche Lager auf dem Chaumont angemeldet. Die Leitung bot an, einen Lagertag als Einsatz für die Umwelt leisten zu wollen. Nun ging es darum, Arbeit für 28 Leute zu finden: Die Rettung der während Jahren überwucherten und zum Teil zerfallenen Trockenmauer war prioritär. Aus Sicherheitsgründen (Abstand zwischen den Arbeitenden) mussten noch andere Bewegungsfelder gefunden werden: Der verwilderte Tannen-Hecke-Abschnitt an der Nordgrenze, die Gebüsche beim südlichen Pavillon sowie weitere Haselstauden, welche dringend entfernt oder zurückgeschnitten werden mussten und die farbliche Renovation von fünf Blechtischen.

Wir einigten uns auf eine Arbeitstrennung: Fritz sorgt für das leibliche Wohlergehen der Gruppe, Raija und Max übernehmen die Aufgabenzuteilung, das Lehrlingsteam der Firma organisiert die Arbeitsgruppen.

Am 29./30. September war es soweit. Die Gruppe reiste am Sonntagnachmittag an und beim feinen Nachtessen konnten wir uns kennenlernen. Gut ausgerüstet starteten die Gruppen am Montagmorgen: Einige wollten unbedingt die Schadstellen der Trockenmauer reparieren, andere freuten sich am Gestrüpp-Entfernen



und Totholz als Biodiversitäts-Hecke-Aufschichten. Gleichzeitig wurden beim Pavillon riesige Haselsträucher zurückgeschnitten. Dank der vielen Hände und konzentrierter Muskelkraft war es möglich, das in Massen anfallende Schnittgut geordnet bei der Feuerstelle zu deponieren. Das Wetter spielte glücklicherweise sehr gut mit.

Rasch bildeten sich eingespielte Arbeitsteams, welche sich mit grossem Engagement und flotten Sprüchen gegenseitig zur Leistung antrieben. Alle waren erleichtert, dass wir schliesslich den von der ZSF offerierten Apéro nach einem Arbeitstag ohne Unfälle (!) geniessen konnten. An dieser Stelle sei den Verantwortlichen der Firma Baumann Federn herzlich gedankt. Sie haben schon lange den Wert einer gemeinsamen Woche für die Lernenden erkannt und diesmal eine Institution wie die ZSF durch 32 geleistete Arbeitstage unterstützt. Die Parkanlage des Hauses Chaumont ist wieder herausgeputzt!

Der ganze Einsatz war ein voller Erfolg und erinnerte mich an die Woche mit Lehrlingen 2012 in Magliaso/TI. Es würde mich freuen, wenn sich Nachahmer für solche Projekte finden würden: Win-Win-Situation für alle Beteiligten!

Max Schneebeli, Hausverwaltung Chaumont & Magliaso

Vorstellung Michael Wagner

Mein Name ist Michael Wagner, ich bin 36 Jahre alt, verheiratet und Vater eines Sohnes im Alter von zwei Jahren.

Aufgewachsen im schönen Zuzwil im Kanton St. Gallen, zog es mich fürs Wirtschaftsstudium nach Winterthur und im Anschluss nach Zürich. Da arbeitete ich zunächst fünf Jahre für die KPMG und dann sieben Jahre für die Stadt Zürich als Wirtschaftsprüfer.



In meiner Freizeit spiele ich gerne Golf, ich lese sehr gerne Fachbücher und bin ein passionierter Investor.

Nach meiner Wahl in den Stiftungsrat der ZSF im Sommer 2024 wurde mir das Amt des Quästors anvertraut. Ich freue mich auf die Herausforderung und hoffe, die ZSF finanziell nachhaltig und gesund für die nächsten 150 Jahre aufzustellen.

Michael Wagner



Leiterweiterbildung und Jahrestreffen

Das traditionelle Jahresessen fand zum zweiten Mal im Restaurant Damas in Wipkingen statt, 50 Personen haben die entspannte Atmosphäre und das feine Essen genossen.

Zuvor hatten 25 Leiterinnen und Leiter an der Weiterbildung zum Thema „Mentale Gesundheit im Ferienlager“ teilgenommen. Dies war eine gute Gelegenheit, die eigenen Erfahrungen aus den Ferienlagern mit anderen Leiterinnen und Leitern auszutauschen und neue Strategien kennenzulernen.

Im 2024 feierten folgende Leiterinnen und Leiter ein Jubiläum:

LEITENDE	JAHRE
Irène Häfliger	35 Jahre
Rut Kessler	20 Jahre
Sarah Muggli	20 Jahre
Christian Schneebeil	20 Jahre
Monica Di Pietro	10 Jahre
Vincenzo Inglin	10 Jahre
Vivian Arato	5 Jahre
Annic-Leanne Bumann	5 Jahre
Metta Müller	5 Jahre
Youma Ndiaye	5 Jahre
Krist Borsi	5 Jahre
Félicien Fôret	5 Jahre
Mischa Walder	5 Jahre

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Leiterinnen und Leitern für den geleisteten Einsatz.

WINTER	THEMA	HAUPTLEITENDE
Magliaso	Dance-Mix, Spiel und Spass	Damaris Varone
Magliaso	Fussballwoche im Tessin	Damaris Varone
Magliaso	Selbstverteidigung und Selbstbehauptung	Ahmad Azzam

FRÜHLING	THEMA	HAUPTLEITENDE
Beatenberg	Natur Pur	Andreas Gilgen
Chaumont	Ranch Luft schnuppern	Ahmad Azzam
Magliaso	Dance and more	Karin Distel
Magliaso	Kids-Longboard selber bauen und skaten	Max Schneebeili
Beatenberg	Naturerlebnisse	Jürg Ackermann
Chaumont	From Chaumont to Hollywood	Tashi Chokteng
Magliaso	Dance-Mix und Polysport	abgesagt
Magliaso	Fechten wie D'Artagnan	abgesagt

SOMMER	THEMA	HAUPTLEITENDE
Beatenberg	Baumhütten Bauen	Chris Mejia Dominguez
Chaumont	Musik & Beatbox	abgesagt
Magliaso	Kanufahren und Wasserplausch	Stefan Grun
Magliaso	Ballsport und Polysport	Patric Horand
Schwäbrig	Achtung, fertig los - ab auf den Reiterhof!	Irène Häfliger
Magliaso	Kampfsport und Wasserplausch	Helena Adamski
Magliaso	Stand Up Paddling und Wasserplausch	Abude Afyouni
Chaumont	Filmabenteuer im Jura	abgesagt
Magliaso	Wassersport im Tessin	Stefan Grun
Magliaso	Dance-Mix und Schwimmen	Rut Kessler
Magliaso	Fussballwoche und Wasserplausch	Patrick Kästli
Schwäbrig	Rugby Camp	abgesagt
Beatenberg	Kletterlager in Beatenberg	Selena Bao
Chaumont	Ranch Luft schnuppern	Monica Di Pietro

HERBST	THEMA	HAUPTLEITENDE
Beatenberg	Das perfekte Dinner	Andreas Gilgen
Chaumont	Ranch Luft schnuppern	Monica Di Pietro
Magliaso	Selbstverteidigung	Ahmad Azzam
Beatenberg	Archery and Adventures	abgesagt
Magliaso	Kanufahren, Spiel und Spass	Stefan Grun
Magliaso	Dance-Mix, Spiel und Spass	Damaris Varone
Magliaso	Fussballwoche im Tessin	Andreas Gilgen
Schwäbrig	Pferdehof und Pferdeggeschichten	Jürg Ackermann
Magliaso	Tennis Camp	abgesagt

ANZAHL FERIENLAGER	KINDER	JUNGEN	MÄDCHEN	BETREUUNGSPERSONEN
27	672	279	393	126

JAHR	KINDER	MAXIMAL BEITRÄGE / AUSWÄRTIGE	SONSTIGE BEITRÄGE	REDUKTIONEN / GESCHWISTER BONUS	TAGE
Winter	25	4/4	2	15/0	150
Frühling	119	57/11	7	33/11	714
Sommer	326	130/62	27	73/34	1956
Herbst	202	80/40	14	42/26	1212
2024	672	271/117	50	163/71	4032

2023	725	49.7	19	31.6	4350
2022	761	43	29.7	27.3	4566
2021	774	50.6	26.2	23.2	4644
2020	657	51	30.7	28.3	3942
2019	951	51.1	28.7	20.2	5706
2018	954	44.7	30.3	25.0	5982
2017	995	44.5	30.7	24.8	6342
2016	1068	46.6	29.4	24.0	6744
2015	1011	44.7	33.1	22.2	6486
2014	971	40.6	41.3	18.1	6312
2013	991	40.5	44.6	14.9	6318
2012	985	36.8	47.2	16.1	6324
2011	1169	35.1	47.0	17.9	7590
2010	976	35.5	49.6	14.9	6324

BETRIEBSAUSGABEN FERIENLAGER	ELTERNBEITRÄGE AN DIE KOSTEN
------------------------------	------------------------------

pro Kind/Tag
CHF 135.76

pro Kind/Tag
CHF 70.98

FERIENHAUS	ZSF-LAGER	ANDERE	TOTAL
	Anz./Pers./Nächte	Anz./Pers./Nächte	Anz./Pers./Nächte
Amisbühl 60 Plätze, Selbstverpflegung	5/141/852	33/650/2590	38/791/3442
Chaumont 40 Plätze, Vollpension	4/117/585	18/442/1719	22/559/2304
Magliaso 120 Plätze, Vollpension	14/402/2010	31/1494/5957	45/1896/7967
Schwäbrig 55 Plätze, Selbstverpflegung	1/31/186	19/362/1322	20/393/1508

Die Durchführung unserer Ferienlager in den ZSF-Häusern bietet beste Voraussetzungen für das erfolgreiche Gelingen unserer Programmangebote. Alle Leiterteams werden in ihrer nicht immer einfachen Aufgabe von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort kompetent unterstützt. Ihnen ein herzlicher Dank!



Erfolgsrechnung 2024

ERFOLGSRECHNUNG	2024	2023
Ertrag Ferienhäuser	579'731	571'192
Total Ertrag Ferienhäuser	579'731	571'192
Elternbeiträge	286'210	306'645
Subventionen Stadt Zürich	188'899	203'798
Elternspenden Ferienlager	4'115	4'985
Total Ertrag Ferienlager	479'224	515'428
Spenden Firmen und Private, CO2-Rückerstattung	24'629	29'859
Spenden für die 150-Jahre Jubiläumsfeier	49'054	- 0
Total Ertrag Spenden	73'683	29'859
Total Nettoerlöse aus Lieferung und Leistungen	1'132'638	1'116'479
Personalaufwand	-640'182	-607'852
Total Personalaufwand	-640'182	-607'852
Reise- und Ausflugskosten, Gepäcktransport, Spielmaterial, Kurskosten	-78'881	-70'361
Unterhalt Ferienhäuser und Umgebungsarbeiten	-91'555	-106'373
Wasser, Abwasser, Kehricht, Energie, Heizöl, Kaminfeger	-92'044	-84'270
Sach-, Haftpflicht und Gebäudeversicherungen, Brand- und Rechtsschutz	-34'889	-32'114
Lebensmittel	-120'692	-122'136
Kurtaxen, Mehrwertsteuer und Steuer Kanton Bern	-31'090	-30'254
Externe Buchführungs-, Revisions- und Aufsichtskosten	-35'722	-34'332
Übriger betrieblicher Aufwand	-59'904	-53'355
Total übriger betrieblicher Aufwand	-544'778	-533'193
Betriebsergebnis	-52'322	-24'566
Rückstellungen Erneuerungsfonds	-90'000	-90'000
Einlage in Fonds 150-Jahre-Jubiläumsfeier	-49'054	- 0
Total Rückstellungen und Einlagen	-139'054	-90'000
Finanzertrag	12'179	22'966
Finanzaufwand	-2'552	-2'350
Total Finanzergebnis	9'626	20'616
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	- 0	-2'543
JAHRESERGEBNIS	-181'749	-96'493

Bilanz per 31.12.2024

AKTIVEN	2024	2023
Flüssige Mittel	776'299	1'210'411
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15'719	- 0
Übrige kurzfristige Forderungen	4'789	3'573
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'792	1'413
Umlaufvermögen	800'599	1'215'397
Finanzanlagen	1'124'506	1'069'096
Sachanlagen	1'493'811	1'493'811
Anlagevermögen	2'618'317	2'562'907
TOTAL AKTIVEN	3'418'916	3'778'303
PASSIVEN	2024	2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39'564	27'019
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	82'859	35'210
- davon Fondskapital 150-Jahr-Jubiläumsfeier	49'054	- 0
Anzahlungen/Kauttionen	30'575	34'000
Passive Rechnungsabgrenzungen	14'151	- 0
Kurzfristiges Fremdkapital	167'149	96'230
Zinsloses Darlehen Stadt Zürich für Magliaso	940'000	960'000
Rückstellungen sowie vom Gesetz vorgesehene ähnliche Positionen	2'206'442	2'435'000
Langfristiges Fremdkapital	3'146'442	3'395'000
Fremdkapital	3'313'591	3'491'230
Stiftungsvermögen	287'074	383'567
Jahresergebnis	-181'749	-96'493
Eigenkapital	105'324	287'074
TOTAL PASSIVEN	3'418'916	3'778'303

Annahme Jahresrechnung

Die zum 31. Dezember 2024 abgeschlossene detaillierte Jahresrechnung wurde einer Eingeschränkten Revision unterzogen. Die Kontrollstelle (Finanz-Treuhand Zürich) ist dabei nicht auf Sachverhalte gestossen, aus der sie schliessen müsste, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Deckung des Bilanzverlusts nicht Gesetz und Statuten entsprechen. Sie wurde an der Sitzung des Stiftungsrats vom 6. Mai 2025 abgenommen und genehmigt. Der ausgewiesene Verlust von CHF 181'749 wird dem Stiftungsvermögen belastet.

gez. Filippo Leutenegger, Präsident Stiftungsrat

gez. Esther Herrli, Aktuarin

16



Kommentar zur Jahresrechnung

Das Jahr 2024 war für die Stiftung ZSF finanziell erneut ein sehr herausforderndes Jahr. Nach einem Verlust von CHF 96'493 im 2023 schlossen wir das Berichtsjahr mit einem Minus von CHF 181'749 ab.

Der hohe Verlust hat verschiedene Gründe. Zum einen waren die Teilnehmerzahlen bzw. Betreuungstage weiterhin rückläufig. Dies belastete die Ertragsseite und führte zu weniger Elternbeiträgen und geringeren Subventionen der Stadt Zürich. Erfreulich ist, dass die Mieterträge für unsere Ferienhäuser stabil blieben und wir grosszügige Spenden - auch für unser anstehendes 150-Jahre-Jubiläum - erhalten haben.

Auf der anderen Seite stiegen die Kosten. Neben höheren Personalkosten stiegen auch die Kosten für unsere Ferienlager und die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit. Bei Letzterem machten sich vor allem die Aufwendungen für die Kreation des neuen ZSF Auftritts (inkl. neues Logo) bemerkbar.

Des Weiteren haben wir im Berichtsjahr mit einem mehrjährigen Renovations- und Investitionsprogramm in unsere Liegenschaften begonnen. Die hohen Kosten haben wir grösstenteils den Erneuerungsfonds belastet. Wir erwarten weitere sehr grosse Investitionen in den kommenden 3-5 Jahren.

17



Aufgrund des erneut hohen Verlustes reduzierte sich das Stiftungskapital und betrug per Jahresende 2024 noch CHF 105'324.

Michael Wagner, Quästor

SPENDERINNEN UND SPENDER	BETRAG
Zürcher Kantonalbank, Zürich, Festanlass	15'000
Winterhilfe Kanton Zürich, Übernahme Teilnehmerbeiträge	12'450
Anonym	10'000
Wolfer Martin, Zürich	9'165
Guntli Werner, Zürich, Festanlass	4'262
Hans-Konrad Rahn Stiftung, Zürich	4'000
Spitzer Ramona, Zürich	2'400
Stiftung Binelli & Ehrsam, Zürich	2'000
Vollenwyder Martin, alt Stadtrat, Zürich	2'000
Migros Kulturprozent, Warengutscheine	1'500
Raiffeisenbank Zürich	700
Heeb Herbert, Steinmaur	600
Dr. Heierli Daniel, Kantonsrat, Zürich	500
Bernasconi Susanne, alt Kantonsrätin, Zürich	500
Coop Genossenschaft, Warengutscheine	500
Familienheim Genossenschaft, Zürich	500
Terlinden Management AG, Küsnacht ZH	300
Campa Luigi, Nürensdorf	250
Zschokke Mischa, Zürich	250
Berger Urs, alt Schulpräsident, Zürich	200
Beurer Bruno, Stallikon	200
Dubs Früh Marianne, alt Gemeinderätin, Zürich	200
Feuillet-Fallert D., alt Gemeinderat, Zürich	200
Fotsch Barbara, Präsidentin KSB Schwamendingen, Zürich	200
Schmid Marion, Gemeinderätin, Zürich	200
Stofer Judith Anna, Kantonsrätin, Zürich	200
Weibel Ernst, alt Schulpräsident, Zürich	200
Willy Diener Hans-Jürg, Zürich	200
Zysset Yann, Chaumont	180
Kübler Marcel, Mitglied KSB, Zürich	150
Schmid Wanda, Zürich	150
Antonio Corti SA, Caslano	100
Bernet Niklaus, Zürich	100
Bürgin Annemarie, Zürich	100
Chudacoff Michael, Zürich	100
Dr. Züger Pini Ferdinanda, Wädenswil	100
Egger Heidi, Gemeinderätin, Zürich	100
Egli Hans-Peter, Zollikerberg	100
Emil Horler AG, Appenzell Meistersrüte	100
Frey Selina, Gemeinderätin, Zürich	100
Haselbach Markus, Gemeinderat, Zürich	100

SPENDERINNEN UND SPENDER	BETRAG
Hollenweger Heini, Affoltern am Albis	100
Käser Philipp, alt Gemeinderat, Zürich	100
Langenegger Tobias, Kantonsrat, Zürich	100
Mathieu Sara, Mitglied KSB, Zürich	100
Merki Markus, alt Gemeinderat, Zürich	100
Metzger Monika, Interlaken	100
Moser Felix, Gemeinderat, Zürich	100
Nagel-Ruchti Silvia, Mitglied KSB, Zürich	100
Peter Jacqueline, Präsidentin KSB Uto, Zürich	100
Rimann Esther, Zürich	100
Schatt Heinz, alt Gemeinderat, Zürich	100
Schäublin Thomas, Mitglied KSB, Zürich	100
Scheidegger-Lenherr D. und A., Zürich	100
Schick Peter, Kantonsrat, Zürich	100
Schmid Michael, Gemeinderat FDP, Zürich	100
Schorta Flurina, Zürich	100
Seliner Gabriele, Mitglied KSB, Zürich	100
Szvircev Tresch Tibor, Mitglied KSB, Zürich	100
Monika Spring-Gross, alt Kantonsrätin, Zürich	80
Böni Eduard, Mitglied KSB, Zürich	50
Bosshard Eliane und Walter, Dietikon	50
Kobler-Beeler Rosmarie, Zürich	50
Makwana-Boss Elisabeth, alt Gemeinderätin, Zürich	50
Manser Bruno, Zürich	50
Meyer René †, Zürich	50
Steiner Maria-Theresia, Zollikon	50
Traber Christian, Gemeinderat, Zürich	50
Giudicelli Jean Pierre, Birmenstorf	20

Wir danken herzlich allen Privatpersonen, Behördenmitgliedern, Firmen und Stiftungen für ihre Spenden. Nicht zuletzt auch den Eltern, die die Lagerbeiträge aufrunden oder durch Sachspenden zum guten Gelingen unserer Ferienlager beitragen.

Postfinance, IBAN:
CH26 0900 0000 8000 2201 9 (80–2201-9)
Zürcher Kantonalbank, IBAN:
CH49 0070 0110 0062 5700 5

Eine Spende an die ZSF kann bei der Steuererklärung in Abzug gebracht werden!





STIFTUNGSRAT

Präsidium
Vizepräsidium
von der Stadt abgeordnet

Stiftungsräte

Filippo Leutenegger, Stadtrat
Rut Kessler, Tanz-/Bewegungspädagogin
Daniel Hilfiker, Leiter Jugendkulturhaus Dynamo
Ralph König, Abteilungsleiter Schulsport, Sportamt
Jürg Ackermann, Meteorologe
Bruno Beurer, ehem. Primarlehrer
Martin Gehrig, Schulleiter
Werner Guntli, ehem. Sekundarlehrer
Meyer René †, ehem. Leiter Kinder- und
Jugendhilfezentrum Horgen
Damaris Varone, Bewegungspädagogin

STIFTUNGSKOMMISSION

Präsidium
Vizepräsidium
Quästorat
Personaladministration
Verwaltung Liegenschaften Chaumont
und Magliaso

Verwaltung inkl. Vermietung
Liegenschaften Amisbühl und Schwäbrig

Aktuarat

Rut Kessler, Tanz-/Bewegungspädagogin
Martin Wolfer, Coach
Michael Wagner, Wirtschaftsprüfer
Ramona Spitzer-Nuti, ehem. Fachspezialistin SEM
Max Schneebebi, ehem. Primarlehrer

Ramona Spitzer-Nuti, ehem. Fachspezialistin SEM

Esther Herli, ehem. Fachlehrerin
Bruno Bodenmann, Informatiker
Patric Horand, Energieberater
Bettina Schmid, Dipl. Tourismusfachfrau HF/Dipl.
Tennis-Wettkampftrainerin

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Geschäftsleitung
Vermietung Liegenschaften Chaumont
und Magliaso

In den Lagerhäusern
Amisbühl
Chaumont
Magliaso
Schwäbrig

Regula Maier
Christina Campolongo

Daniel Oberholzer
Fritz Habegger
Stefania Bottari/Federico Moriconi
Andrea Graf

KONTROLLSTELLE

Finanz-Treuhand Zürich



MIGROS
kulturprozent



STIFTUNG ZSF
ERLEBNISLAGER
& FERIENSPASS



Geschäftsstelle
Stiftung ZSF
Bellerivestrasse 3
8008 Zürich
Tel. 044 311 55 56
www.zsf.ch

Die Stiftung ZSF, gegründet 1875, veranstaltet jährlich etwa 35 themenorientierte Ferienlager für Zürcher Schulkinder der 2. bis 7. Klasse.

Das Ferienprogramm wird ermöglicht durch über 180 ehrenamtliche Personen, die jährlich für die Kinderbetreuung und Programmgestaltung im Einsatz sind; sowie durch Elternbeiträge, Spenden, städtische Zuschüsse und Mieteinnahmen der Häuser Amisbühl, Chaumont, Magliaso und Schwäbrig.

Mit ihrem breiten Angebot leistet die ZSF einen wichtigen Beitrag zur familienergänzenden Betreuung in der Stadt Zürich, der auch durch den Leistungsauftrag mit dem Schul- und Sportdepartement ausgewiesen ist.

